

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 4 (1897)
Heft: 10

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung

des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatschrift“.

Organ

des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

Chef-Redaktion:

G. Frei, alt-Sek.-Lehrer, Einsiedeln.
(3. Storchstr.)

Vierter Jahrgang.

10. Heft.

(Erscheint 2 Bogen stark je den 1. und 15. jeden Monats.)

Einsiedeln.

Druck und Expedition von Eberle & Rickenbach,
Nachfolger von Wnh, Eberle & Co.

1897.

Inhalt.

	Seite
1. Der Religionsunterricht in den untern Klassen der Volksschule. Von P. Cölestin Muff, O. S. B.	289
2. Das erste lebende Wesen. Von P. Martin Gander, O. S. B.	294
3. Das Wetter. Von X. (Schluß)	299
4. Die Gesundheitspflege in der Schule. Von J. B. Lang, Lehrer in Hohenrain	303
5. Einüben des Liedes: „Komm', heiliger Geist.“ Von J. Dobler, Zug	307
6. Zur 6. st. gallischen Delegiertenkonferenz. Von H.	308
7. Pädagogisch verwerflich. Von G. Frei	310
8. In kleinen Dosen. Von H., Lehrer	312
9. Examenrechnungen für die st. gall. Schulen im Jahre 1897	313
10. Auch Ansichten!	315
11. Pädagogische Rundschau. Von G. Frei	317
12. Pädagogische Litteratur und Lehrmittel	319
13. Briefkasten. — Inserate.	

Briefkasten der Redaktion.

1. An mehrere Frager: Ein empfehlenswertes Buch für Lehrer, die in freien Stunden Landwirtschaft treiben, ist: Der Gemüsebau im Hausgarten und freien Felde. 2. Auflage. Von Professor Anderegg bei Orell Füssli & Co. in Zürich.
2. Dr. K. und Pfarrer G. Einen sehr gediegenen Artikel in Sachen des heiligen Ambrosius, dieses epochemachenden bischöflichen Erziehers der Menschheit, finden Sie im Mai-Heft der „Alte und Neue Welt“. Es stammt derselbe aus der Feder des gegenwärtigen Stiftsdefans in Einsiedeln, des Hochw. H. Dr. P. Thomas Boshart. Der Artikel ist ein wahres Bijou im Sinne Ihres Wunsches.
3. Lehrer V. M. in B. Ihre Ferienarbeiten folgen demnächst. So ist's recht Das nennt man kollegialisch und solidarisch handeln.
4. Wer will sich an die Bearbeitung folgender Thema machen: die Schule im Dienste der Landwirtschaft — Die Tagation in der Schule — Sozialdemokratie und Volksschule — Der Religions-Unterricht in der Sek.-Schule — Inwieweit gehört die Kirchengeschichte in die Volksschule? — Lehrer und biblischer Geschichts-Unterricht — Inwieweit ist der Zeichen-Unterricht in der Volksschule vom Guten? — Welcher Turn-Unterricht ist für unsere ländlichen Verhältnisse wünschenswert? — Welche Lösung muß der Katholik in der schweizerischen Schulfrage fordern und konsequent anstreben? — Was kann und muß der katholische Lehrer in Sachen spezieller Standesinteressen unablässig verlangen?
5. Präparationen und kleine Arbeiten praktischer Richtung nicht vergessen! B. B. Grundsätze für den Orthographie-Unterricht — Inwieweit sind sog. Reihesätze nötig? — Der Gebrauch des Mittelwortes — Die Verkürzung der Nebensätze — Behandlung des Telluriums in der Schule — Der Schreibunterricht in der Volksschule — Grundsätze für die Erteilung der Aufsatznote — Der Leseunterricht auf der Oberstufe.
6. Nach Oesterreich. Die verschiedenen Arbeiten sind wieder angelangt, werden verdankt und folgen nach und nach.
7. Die Lehrübung „Jesus im Tempel“ erscheint. Warmen Dank!
8. Mehrere bereits gesetzte Arbeiten folgen in Heft 11. — Geduld, liebe Freunde!
9. An mehrere: Jahrgang 1896 ist vollständig aufgebraucht.
10. M., Lehrer in B. „Was kann der Lehrer tun, um beim Volke das Vertrauen und die Liebe zur Schule zu fördern.“ Ist angelangt und folgt demnächst. Gruß und Dank!

Zu verkaufen. Eine alte, noch brauchbare Kirchenorgel um billigen Preis. Nähere Auskunft erteilt und nimmt Kaufofferten entgegen bis Ende Juni l. J.:

Die Kirchenverwaltung Andwil.
(Kt. St. Gallen.)